

**I
n
f
o
r
m
a
t
i
o
n
s
c
h
r
i
f
t**

SV Aktuell 1 / 2020



***SV Dänischer Taubenrassen
Tümmeler & Stieglitze***



Vorstandschaft im SV Dänischer Taubenrassen 2020

Mitglied im VDT Nr. 208

Ehrenvorsitzender:

Heinrich Wenzel, Am Zimmerplatz 14, 61330 Nidderau-Ostheim,
Tel. 06187-24848, Fax 21309, Mail: Der-Vereinsladen@web.de.

1.Vorsitzender:

Reiner Reichardt, Drosselweg 12, 89547 Gerstetten,
Tel. 07323-4974, Fax 951633, Mail: Reiner-Reichardt@gmx.de

2.Vorsitzender:

Detlev Stolze, Wilhelmstr. 216, 38836 Pabsdorf,
Tel. 03942-84189

Kassierer:

Hermann Schuller, Tilsiterstr. 4, 89547 Gerstetten,
Tel. 07323-919557, Mail: H-Schuller@freenet.de

Schriftführer:

Fabian Voß, Haldensleberstr. 11, 39343 Ursleben,
Tel. 0163/3750211, Mail: fabianvoss@outlook.de

Zuchtwart:

Christian Schejka, Hermann Burte Str. 28, 79418 Schliengen
Tel. 07635/3194944

Beisitzer:

Kay Marschall, Schützentorstr. 2, 69130 Magdeburg-Olvenstedt,
Tel. 0162-3391815, Mail: baumuster275@web.de



Kurzbericht des 1.Vorsitzenden



Ja liebe Zuchtfreunde der dänischen Tümmeler und Stieglitze, jetzt ist der Zeitpunkt gekommen um euch bis das vergangene Zuchtfahr und das Kommende zu informieren. Unsere Sommertagung bei Lothar und Patrick Winter vom 2.-4.8. in Seligenstadt wird wohl jedem der dabei war in guter Erinnerung bleiben. Ich denke der Versuch einmal die Sommertagung etwas das anders als sonst üblich zu gestalten, ist gelungen. Denn es war nur positives aus den Reihen der anwesenden Mitglieder zu hören.

Auch unsere mitangereisten Frauen, waren von dieser Art der Tagung begeistert. Denn es war ein miteinander und beieinander der gesamte Tagungsteilnehmer, das mit Sicherheit Zukunftsmusik, damit auch unsere Frauen gerne mit zu einer Sommertagung anreisen. Nicht stundenlange Sitzungen der Vorstandssitzungen, sondern ein miteinander bei dieser Sommertagung das war der Sinn und Zweck. Ich selbst war etwas skeptisch, ob wir wohl alles unter einen Hut bringen konnten. Doch man kann sagen es ist uns geglückt. Natürlich auch deswegen, weil die Harmonie im SV im höchsten Maße vorhanden ist und sich die Vorstandsmit-





glieder in ihrem Schaffen einig sind. Ein Freitagabend mit gemütlichem Beisammensein in der Zuchtanlage in Seligenstadt mit leckerem vom Grill und kühlen Getränken, das hat schon was für sich. Aber auch die Weichen für die Zukunft wurden am Samstagmorgen von den Vorstandsmitgliedern von 9-10 Uhr gestellt. Etwas schneller wie sonst, aber ich denke doch effektiv.

Denn um 10.30 war schon Stadtführung in der historischen Altstadt mit anschließendem Mittagessen in der Altstadt auf dem Programm. Der Besuch des Benediktiner Klosters, das sehr sehenswert mit seinen Gemüse- und Obstgärten, mit anschließendem Umtrunk und selbstgebackenem Klosterbrot im Gewölbe des Klosters war einfach nur schön und gemütlich. Also richtig entspannend. Um 17 Uhr unsere JHV mit dem doch wichtigen Punkt die Wahl eines neuen Zuchtwartes. Unser Uli stand nicht mehr zur Wahl, der dieses Amt über viele Jahre hinweg in toller Bravour innehatte. Ein Zuchtwart ist nicht nur eine Person in der Vorstandschaft, sondern er ist maßgeblich dafür verantwortlich, Akzente zu setzen und bei den kommenden Schauen die Richtung zu bestimmen. Mit Christian Schejka konnte



ein junger dynamischer Dänenzüchter, der auch noch Sonderrichter im SV der dän. Taubenrassen ist, für dieses Amt gewonnen werden. Er wird in Zukunft die Zucht- richtung in Absprache mit den Sonderrichtern und der Vorstandschaft, maßgeblich mitbestimmen. Hoffen wir, dass Christian das glückliche Händchen hat und unsere Dänen und Stieglitze auch für die kommenden Jahre in die richtige Richtung lenkt und wir den Zuchtstand halten können oder sogar noch verbessern. Aber dieses sollte aller unser oberstes Ziel sein. Die HV an der 28 Mitglieder anwesend waren, ging ohne Probleme in gewohnter Manier über die Bühne. Auch der Züchterabend





am Samstagabend bei herrlichem Wetter im Biergarten war ein voller Erfolg. Unser langjähriges Mitglied Karl-Heinz Reibert und Jugendleiter im SV dän. Taubenrassen wurde vom Vorsitzenden Reiner Reichhardt zum Ehrenmitglied im SV ernannt. Glückwunsch von Seiten der Züchterschar und der Vorstandschaft. „Kalli du hast es dir verdient, wieso schnell kein anderer! Noch nie in meiner 35 jährigen Zugehörigkeit im SV dän. Tümmeler und Stieglitze habe ich dich mürrisch oder unzufrieden erlebt. Auch habe ich noch nie ein böses Wort über die Vorstandschaft und deren Entscheidungen oder die Sonderrichter im SV über deine Lippen kommen hören. Auch bist du immer ein reger Aussteller auf unserer HSS und SS. Früher mit deinen schwarzen Elstern und heute mit den einfarbig schwarzen, einfach beispielhaft.“. Einziger Wermutstropfen auf dieser Sommertagung unser Zuchtwart Ulrich Lahme war kurzfristig erkrankt und konnte nicht teilnehmen.

Die Tierbesprechung am Sonntagmorgen in der Zuchtanlage vom neu-gewählten Zuchtwart Christian Schejka durchgeführt, war wieder mehr als fruchtebringend und jeder konnte noch mit positiven Eindrücken den



Nachhauseweg antreten. Ein Dank an unsere Züchter die doch wieder zahlreiche Tiere mitgebracht hatten und diese von Christian besprochen wurden Die Sonderschauen in Leipzig, Hannover, Schleswig-Holstein und unsere HSS in Altstadt waren von den Meldezahlen unserer Dänen zufriedenstellend. Den Gewinner der hohen Preise Glückwünsche Seitens der Vorstandschaft. Auch auf unserer HSS hat sich die Meldezahl wieder normalisiert. Was mich besonders freut, denn unsere HSS ist das Schaufenster unseres SV. Ein großer Schock im vergangenen Zuchtjahr war der Tod von Klaus Hackmann, der mich doch schwer erschütterte. War unser Klaus doch über Jahrzehnte aktiver Züchter in unserem SV



und Aussteller auf fast allen Schauen. Mit ihm verlieren wir einen absoluten Kenner in der Zucht der dänischen Tümmeler. Mein Dank gilt Ulrich Lahme und Erich Kowert, die maßgeblichen Anteil haben, dass Klaus seine Tauben unter den Züchtern im SV aufgeteilt wurden und nicht für immer im Orient verschwunden sind. Einfach beispielhaft von diesen beiden Zuchtfreunden. Doch nun wollen wir auf das kommende blicken im Zuchtjahr 2020. Unsere Sommertagung findet dieses Jahr, weil es letztes Jahr so schön war noch einmal in Seligenstadt bei Lothar und Patrick Winter statt. Aber auch hier gibt es eine Änderung. In diesem Jahr zusammen mit dem SV der Züchter des Kölner Tümmelers, da doch viele aus unseren Reihen auch Züchter der Kölner Tümmeler sind, haben wir uns dazu entschlossen dieses Jahr einmal diesen Weg zu gehen. Ich denke das gibt ein tolles Event mit einer Vielzahl an Züchtern und kommt recht zahlreich. (Mehr dazu im Inneren der Broschüre). Denn das Schlagwort in der Züchterschar ist immer noch die Kostenminimierung in unserem Hobby. Und wer glaubt unser Hobby sei kostengünstig, der täuscht sich gewaltig. Aber es ist für uns alle Züchter das schönste Hobby auf der Welt, dass wir nicht missen möchten. Auf unseren SV im kommenden Zuchtjahr werden die SR von mir gemeldet und ich hoffe ihr stellt wieder recht zahlreich auf den kommenden SS aus. Unsere HSS ist wie immer der Tümmelerschau in Altstadt angeschlossen und ich glaube jeder Züchter kennt inzwischen Altstadt, so dass ich dazu nicht viel sagen muss. Einfach nur die Schau der Superlative. Nur das eine hätte einmal gerne wieder. 400 dänische Tümmeler und Stieglitze auf einer HSS. Das dürfte, wenn alle Züchter melden, kein Problem sein. Bei meinen zahlreichen Besuchen in Dänemark wurde ich von den dänischen Züchtern angesprochen, doch einmal eine Europaschau für dän. Tümmeler und Stieglitze in Deutschland auszurichten. Geplant ist es in Neumünster in den Holstenhallen 2021. Ich freue mich heute schon auf diese Schau mit unseren dänischen Zuchtfreunden. Doch mehr dazu auf der Sommertagung bei Lothar und Patrick. Auch sei an dieser Stelle auch Dank gesagt, diesen Züchtern die mich auf meinen Reisen nach Dänemark entweder als Aussteller oder einfach als Freund begleitet haben. Zum Wohle unserer Rasse den dän. Tümmelern und Stieglitzen. Ohne diese Idealisten wäre vieles nicht möglich. Wollen wir hoffen, dass es zum Wohle des SV diese Idealisten noch lange gibt und dass wir neue dazu gewinnen können. Das sollte aller unser Bestreben sein. So ich wäre nun am Ende meines Berichts und wünsche nun gut Zucht für 2020 und ein gesundes Wiedersehen bei unserer Sommertagung in Seligenstadt. Möchte mich abschließend bei meiner Vorstandschaft für die tolle Zusammenarbeit und bei meinen Züchtern für die Unterstützung im Zuchtjahr 2019 bedanken.

Reiner Reichhardt



Ulrich Lahme wird zum Ehrenmitglied ernannt

Da unser langjähriger Zuchtwart Ulrich Lahme an der Sommertagung leider erkrankt war, wurde die Ernennung zum Ehrenmitglied anlässlich des Züchterabends aus der HSS in Altstadt durchgeführt.

Unser Vorsitzender Reiner Reichhardt würdigte Ulrich für die Verdienste um die Zucht der Dänischen Taubenrassen und des Sonderversins.

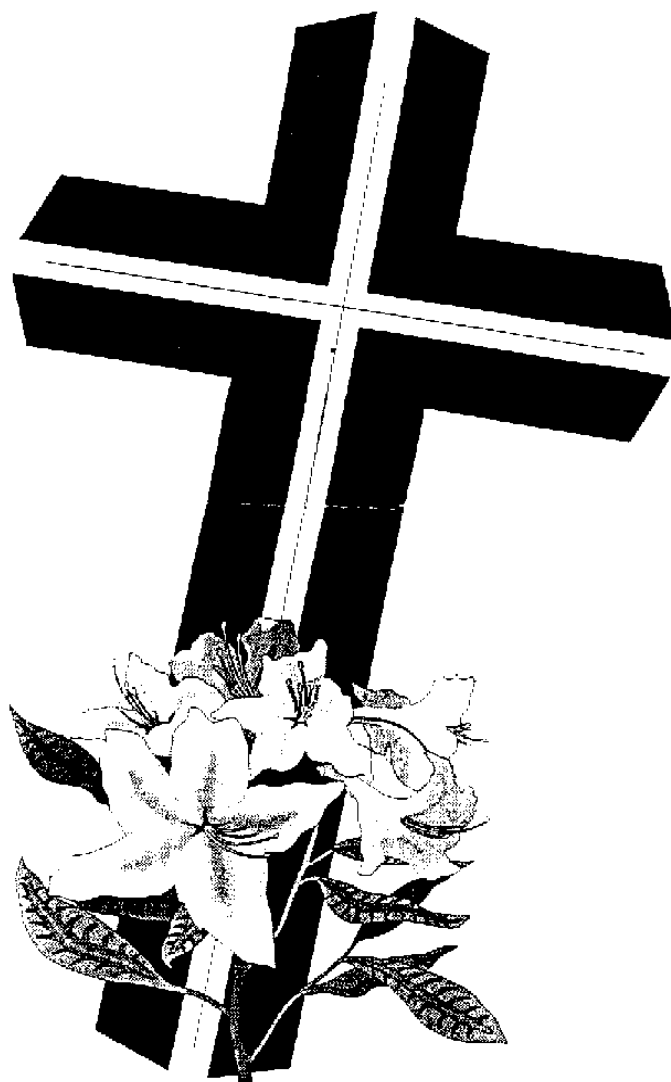
Ulrich hat über Jahre den Sonderversin als Zuchtwart geprägt und die Weiterentwicklung unserer Rassen entscheidend vorangetrieben.

Ulrich für dies alles danken wir dir recht herzlich und gratulieren dir zur Ernennung zum Ehrenmitglied





Den Toten zum Gedenken



**An dieser Stelle gedenken wir den
verstorbenen Zuchtfreunden die uns
für immer verlassen haben.**

**SV Dänischer Taubenrassen
Tümmler und Stieglitze**



Der SV Dänischer Taubenrassen gratuliert seinen Mitgliedern zum



Zum 60. Geburtstag

Datum	Name
30.01.2020	Paul Glück
12.02.2020	Dieter Kießling
27.11.2020	Elmar Adrian

Zum 65. Geburtstag

Datum	Namen
25.01.2020	Klaus Lindner
16.05.2020	Dieter Raab

Zum 71. Geburtstag

Datum	Namen
05.02.2020	Bernhard Wagner
21.04.2020	Friedhelm Schüpmann
24.08.2020	Jürgen Farrenkopf

Zum 72. Geburtstag

Datum	Namen
26.02.2020	Kurt Parzol
10.11.2020	Karlheiz Reibert

Zum 73. Geburtstag

Datum	Name
06.01.2020	Eckerdt Stietzel
04.02.2020	Gert Siemans
30.10.2020	Wolfgang Müller

Zum 74. Geburtstag

Datum	Namen
30.03.2020	Theodor Suntken
01.07.2020	Arthur Binanzer
17.08.2020	Hans Marti
05.09.2020	Hermann Müller
04.10.2020	Franz Stein

**Zum 75. Geburtstag**

Datum	Name
25.02.2020	Paul Willi Hander
27.03.2020	Günter Bock
18.04.2020	Gerhard Haase
13.07.2020	Karlheinz Fricker

Zum 76. Geburtstag

Datum	Name
24.01.2020	Günter Kollenda

Zum 78. Geburtstag

Datum	Name
24.09.2020	Ulrich Lahme

Zum 79. Geburtstag

Datum	Name
29.08.2020	Heinrich Falke

Zum 80. Geburtstag

Datum	Name
09.11.2020	Jürgen Waldemaier
19.11.2020	Hans Röcken

Zum 81. Geburtstag

Datum	Name
07.06.2020	Wolfgang Wegner
03.07.2020	Willi Button
18.07.2020	Kurt Schweiger
26.10.2020	Friedrich Niemeier

Zum 83. Geburtstag

Datum	Name
09.05.2020	Günter Gebhardt
15.08.2020	Karl Wahnemühl
23.09.2020	Karl - Heinz Bläsche

Zum 86. Geburtstag

Datum	Name
03.03.2020	Hans Gerstenberger



Zum 87. Geburtstag

Datum	Name
29.04.2020	Herbert Ahrendt
26.09.2020	Johann Rodenbäck

Zum 89. Geburtstag

Datum	Name
30.08.2020	Robert Steiger

Herzlichen Glückwunsch





Protokoll der Jahreshauptversammlung des SV der Dänischer Taubenrassen am 03.08.2019 im Hotel „Drei Kronen“ in Seligenstadt

Top 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Reiner Reichhardt begrüßte um ca. 17 Uhr die anwesenden Zuchtfreunde. Was erfreulich war, es haben mehr Zuchtfreunde den Weg zur Sommertagung gefunden als 2018 in Ebendorf, aber auch hier noch Potential nach oben was die Beteiligung angeht.

Top 2: Totenehrung

In diesem Jahr ist kein Zuchtfreund des SV Dänischer Taubenrassen verstorben.

Top 3: Protokoll der JHV 2018 in Ebendorf

Das Protokoll wurde in letzten Rundschreiben veröffentlicht und nicht mehr vorgelesen. Es gab keine Beanstandungen oder Änderungen.

Top 4: Mitgliederbewegung- Neuaufnahmen

Vier neue Mitglieder wurden einstimmig in den SV der dänischen Taubenrassen aufgenommen. Leider wurden neun Mitglieder aus dem SV gestrichen, Grund hierfür Rückstände der Beitragszahlungen. So beträgt die aktuelle Mitgliederanzahl 113. Wir begrüßen in unserem SV: Josef Bock, Victor Kühn, Michael Gröner und Susanne Reichhardt

Top 5: Bericht des 1. Vorsitzenden

Reiner Reichhardt gab einen Rückblick über das vergangene Jahr und bedankte sich bei den Zuchtfreunden und Ausrichtern der diesjährigen Sommertagung Lothar und Patrick Winter.

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Rückblickend auf die vergangene Schausaison und das Meldeergebnis auf den Sonderschauen und der Hauptsonderschau waren zufriedenstellend. Positiv kann die VDT-Schau in Kassel bewertet werden. Dürftig war die HSS 2018 mit gerade einmal 240 Dänen und Stieglitzen, das ist doch etwas wenig. Ein weiteres Highlight die Europaschau in Dänemark. Die Ausstellung fand in Herning statt. Viele schöne Tiere konnte man zu Gesicht bekommen und ein reger Austausch mit den Zuchtfreunden aus Dänemark und Holland konnte man betreiben. Sehr erschreckend das hohe Alter der dänischen Zuchtfreunde. Da sind wir bei und besser aufgestellt. Dänemark war eine Reise wert. Ein weiterer Dank für die Sonderrichter die auf unseren Sonderschauen die Bewertung unserer Tauben übernommen haben. Die Sonderschauen 2019 finden in Schleswig-Holstein zur Landesverbandsschau, bei Zfr. Nagel und Zfr. Grimm, in Leipzig zur VDT Schau, in Hannover zur Nationalen Bundessiegerschau und unsere Hauptsonderschau in Altenstadt beim Tümmeler-Club. Unserer Vorsitzender erwähnte noch einmal das die SV-Bänder im Ausstellungsbüro abgegeben werden und auch dort von dem Züchter abgeholt



werden können. Die Bänder werden nicht mehr auf der Sommertagung ausgegeben. Reiner überbrachte Grüße von Wolfgang Wegener der seinen 80. Geburtstag feiern konnte, auch Friedhelm Schlüpmann bedankte sich mit einer Karte beim SV anlässlich seines 70. Geburtstages. Zuchtfreund Kurt Schweiger feierte seinen 80. Geburtstag, die Glückwünsche hat Reiner persönlich überbracht. Zu den Rundschreiben wurde ein Appell an die Züchter ausgesprochen, mit der Bitte sich aktiver an das Rundschreiben beteiligen. Sei es mit ein Züchterportrait, einen Bericht über seine Rasse oder Farbenschlag. Es würde das Rundschreiben attraktiver machen. Auch die Internetseite muss besser gepflegt werden, ist es doch ein wichtiges Medium zur Außenpräsentation. Zum Abschluss bedankte sich Reiner bei seinen Vorstandmitgliedern und für die gute Zusammenarbeit im SV Dänischer Taubenrassen.

Top 6 Bericht des Zuchtwarts Tümmler und Stieglitze

Ulrich Lahme war leider erkrankt und konnte nicht an der Sommertagung teilnehmen, Reiner sagte ein paar Worte. Auf den Ausstellungen sieht man feine und rassige Vertreter unserer Rasse, dennoch muss an der abfallenden Haltung und der gewünschten Brustrundung gearbeitet werden, die wir nicht außer Augen lassen dürfen.

Top 7 Bericht des Kassierers

Hermann Schuller gab einen ausführlichen Bericht zum derzeitigen Haushalt und zur Kasse.

Top 8 Bericht der Kassenprüfer- Zuchtfreund Adrian und Schejka prüften am Vormittag die Kasse. die Kasse in einen lückenlosen und einwandfrei korrekt geführten Zustand.

Top 9 Entlastung des Vorstands

Einstimmig wurde der Kassierer und der gesamte Vorstand entlastet.

Top 10 Wahlen gemäß Satzung

Zur Wahl stand der Zuchtwart Tümmler und Stieglitze. Unser bisheriger Zuchtwart Ulrich Lahme kandidiert nicht mehr für das Amt und nach 35 Jahren Vorstandsarbeit darf er nun einen Gang runterschalten. Vielen Dank für die wunderbaren Jahre im Vorstand des SV.

Zur Wahl des Zuchtwarts stand Christian Schejka. Zfr. Schejka wurde einstimmig bis 2022 gewählt.

Top 11 Sonderschauen und Sonderrichter

Sonderschau in Neumünster, SR Schuller, SR Reichhardt, SR Lahme

Sonderschau in Leipzig, SR Schuller, SR Schejka

Sonderschau in Hannover, SR Lahme, SR Schuller

Hauptsonderschau in Altensatdt, SR Schejka, SR Lahme, SR Fuhrer, PR Voß



Top 12 Vorbericht des HSS in Altenstadt, Januar 2020

Heinrich Wenzel gab Informationen zur HSS. Die Meldung bitte rechtzeitig abgeben, denn bei 2500 Nummer ist die maximale Anzahl erreicht. Es sind optimale Bedingungen in Altenstadt, optimale Anbindung an Autobahnen, die Räumlichkeiten sind äußerst günstig und ein einreihiger Aufbau findet man vor. Es wird um rege Teilnahme gebeten, dass die HSS ein Erfolg wird.

Top 13 Vergabe Sonderschauen und Werbeschauen

Sonderschauen in der Saison 2020/2021 finden statt in Leipzig, in Hannover, in Kassel und eine Sonderwerbeschau in Magdeburg zur Landesverbandsschau Sachsen-Anhalt. Unsere HSS findet in Altenstadt bei Club der Tümler.

Top 14 Genehmigung des Haushaltsvorschlag 2020

Zfr. Schuller gab einen Bericht über den Haushaltsplan, über geplante Einnahmen und die Ausgaben.

Top 15 Vergabe Sommertagung 2020

Reiner stellte die Frage „Was sollen wir machen und was muss besser gemacht werden?“

Es gibt einige Möglichkeiten, eine wäre die JHV der HSS anzuschließen und die Sommertagung als solche ausfallen lassen. Eine weitere Variante wäre zentral, ein Tag alles durchzuführen. Oder soll alles so bleiben wie bisher? Die Versammlung hat sich für eine Sommertagung ausgesprochen. Es werden Anregungen und Lösungen gesucht, die Sommertagen noch attraktiver zu gestalten, hier ist jeder Zuchtfreund gefragt. Lösungsvorschläge und Vorschläge können gern beim Vorstand eingereicht werden. Es muss Ursachenforschung betrieben werden. Die Sommertagung 2020 findet bei unseren Zuchtfreunden Lothar und Patrick Winter statt. Vom 24.07.20 bis 26.07.20 laden die Zuchtfreunde nach Seligenstadt ein.

Top 16 Anträge und Wünsche

Bei unserem Vorsitzenden Reiner Reichhardt sind keine Anträge und Wünsche eingegangen.

Top 17 Verschiedenes

Der Außenauftritt des SV muss besser werden, so muss die Homepage besser gepflegt werden. Hier soll zeitnah eine Bearbeitung erfolgen. Denn nur so können wir unsere Züchter und evtl. neue Mitglieder erreichen.

Reiner wünscht der Versammlung und den Mitgliedern eine erfolgreiche Ausstellungszeit und ein baldiges Wiedersehen auf den Ausstellungen. Die Versammlung endete um ca. 19.15 Uhr.

Fabian Voß 1. Schriftführer



**Sonderschauen und Sonderrichter in der
Schausaison 2020**

Sonderschau Magdeburg

am 28.-29.11.2020

SR. Thorsten Nagel, Ulrich Lahme

Nationale Rassegeflügelschau Leipzig

am 05.-06.12.2020

SR. Christian Schejka, Joachim Fuhrer, Hermann Schuller

Deutsche Junggeflügelschau Hannover

am 19.-20.12.2020

SR. Fabian Voß

HSS-Dänischer Taubenrassen, Altstadt/Hessen

12. Deutsche Tümmelerschau

am 09.-10.01.2021

SR. Reiner Reichhardt, Hermann Schuller, Joachim Fuhrer, Ulrich Lahme

VDT-Schau Kassel

am 23.-24.01.2021

SR. Reiner Reichhardt, Christian Schejka, Thorsten Nagel



**Einladung zur Jahreshauptversammlung des
Sondervereins der Züchter Dänischer Taubenrassen
Tümmler und Stieglitze
am 25.07.2020 in Seligenstadt Zuchtanlage statt
Beginn 16.00 Uhr**

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung**
- 2.) Totenehrung**
- 3.) Verlesen des Protokolls der JHV 2019**
- 4.) Jahresbericht 1. Vorsitzender**
- 5.) Mitgliederbewegung und Neuaufnahmen**
- 6.) Bericht des Zuchtwartes**
- 7.) Bericht des Kassierers**
- 8.) Bericht der Revisoren**
- 9.) Entlastung des Vorstandes**
- 10.) Wahlen gemäß Satzung**
- 11.) Vorbericht HSS Altenstadt**
- 12.) Genehmigung Haushaltsplan 2020**
- 13.) Vergabe Werbe und Sonderschauen 2021**
- 14.) Vergabe Sommertagung 2021**
- 15.) Anträge und Wünsche**
- 16.) Verschiedenes**

**Anträge zur Jahreshauptversammlung sind in schriftlicher Form bis zum
10.07.2020 an den 1.Vorsitzenden zu richten.**

1.Vorsitzender Reichhardt Reiner



Einladung zur Sommertagung mit Jahreshauptversammlung der Züchter
Dänischer
Tümmeler und Stieglitze vom 24.-26.07.2020

Unsere diesjährige Sommertagung mit Jahreshauptversammlung findet vom 24.-26.07.2020 bei unseren Zuchtfreunden Lothar und Patrik Winter in Seligenstadt statt. Neben unserer Jahreshauptversammlung, ist eine Jungtierbesprechung und natürlich unser Züchterabend und das gemütliche Zusammensein geplant. Auch für die mitangereisten Partner und Partnerinnen ist ein kleines aber feines Programm zusammengestellt worden. Für die Zuchtfreunde die schon am Freitag anreisen wird ein Grillabend vorbereitet sein. Dieser findet in der Zuchtanlage in Seligenstadt statt, zusammen mit den Züchtern des Kölner Tümmelers.

Sommertagungsprogramm:

Freitag 24.07.2020: Anreise der Tagungsteilnehmer in der Zuchtanlage in Seligenstadt an der Pflingstweide um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Abends leckeres vom Grill.

Samstag 25.07.2020: Vorstandssitzung SV Dän.Taubenrassen im Hotel „Columbus“ um 8.30 Uhr. 10.00 Uhr Brauereibesichtigung Glaab-Glasbräu mit Besichtigung und Brezelerkostung

12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Altstadt in Seligenstadt

14.00 Uhr Frauenprogramm Fasanerie, Porzellanmanufaktur

14.00 Uhr Tierbesprechung in der Zuchtanlage Seligenstadt

16.00 Uhr JHV Zuchtanlage Seligenstadt

19.00 Uhr Züchterabend Hotel Columbus

Sonntag 26.07.2020 09.30 Uhr Verabschiedung der Tagungsteilnehmer in der Zuchtanlage Seligenstadt

Zimmer sind selbst zu buchen:

Hotel Columbus

Am Reitpfad 4

63500 Seligenstadt/Froschhausen

Tel 06182/840-0

info@COL.TWHotels.de

Kennwort: Taubenverein Winter

Zimmer sind geblockt bis zu 25.05.

DZ 89, € EZ 69,-€

Es können auch Ferienwohnungen gebucht werden:

Setzt euch bitte mit Patrick in Verbindung 0163/6044348



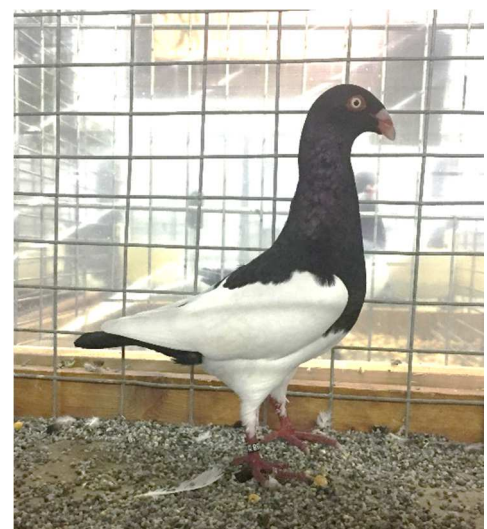
Werbeschau dänischer Taubenrassen am 5.+6.10.19 in St. Florian/Inn in Österreich

Der enge Kontakt zu den österreichischen Zuchtfreunden der dänischen Tümmeler und Stieglitze, die des Öfteren zum Erfahrungsaustausch in der Zuchtanlage in Gerstetten zu Gast sind war Grund genug einmal eine Werbeschau in St. Florian zu veranstalten. Angeschlossen war unsere Werbeschau der Sonderschau vom Aussterben bedrohter Geflügelrassen. Nur auf diese Art und Weise können wir



Mitglieder werben und gewinnen und unsere dänischen Tümmeler und Stieglitze auf dem ganzen Erdball verbreiten. Luger Franz der Obmann (Vorstand) vom Kleintierzuchtverein St. Florian am Inn, hatte zu dieser Schau eingeladen, da er ja selbst aktiver Dänenzüchter ist. 4 herrliche Tage durften wir unter Gleichgesinnten Taubenzüchtern verbringen. Das gemütliche Miteinander während der Schautage bei Speis und Trank kam natürlich nach den zahlreichen Züchtersgesprächen und Austausch von Zuchttieren und der Tierbesprechung an den Käfigen auch nicht zu kurz. 4 Züchter aus Deutschland beteiligten sich mit ihren Tauben an dieser Werbeschau in Österreich. Die Bewertung der Tiere wurde von Hermann Schuller und Reiner Reichhardt vorgenommen. 14 schwarze Elstern aus 2 Zuchten eröffneten den Reigen der Dänen. Formlich mit breiter, gerundeter Brust und abfallender Rückenlinie konnten die Tiere überzeugen. Auch der gut durchblutete Augenrand mit kreisrunder Pupille und reiner Iris und harmonischem Kopfprofil hatten die Tiere. Unter Wünsche war zu lesen: noch Idee mehr Standhöhe und Halslänge, im Unterschnabel reiner und Oberschnabelstipp nicht größer. Auch angelaufene Warzen führten zu unteren Noten.

Reiner Reichhardt konnte mit seinen Tieren 1 x 96 Pkt. auf 0,1 alt, 3 x 95 Pkt. 1 x 94 Pkt. erringen. 16





rote Elstern aus 2 Zuchten waren zum fairen Wettstreit angetreten. Schnabelsubstanz, Profillinien, Standhöhe und Halslänge waren vorhanden. Jedoch sollten sie farblich noch satter sein und feuriger im Rand. Luger Franz konnte auf eine feine 0,1 alt 96 Pkt und das SV Band erringen. Heinz Schwelnus 1 x 95 Pkt. 1 x 94, 2 x 93 Pkt. 2 x 92 Pkt. erringen. Michael Kröner alleiniger Aussteller der gelben Elstern. Gleichmäßig in der Farbe, auch Standhöhe und Halslänge zeichneten die Tiere aus. Wünsche waren: nicht waagrechter in der Haltung, Idee kräftiger im Schnabel und im Vorkopf noch gefüllter. 1 x 95 Pkt, 2 x 94 Pkt. 2 x 93 Pkt. Die größte Kollektion auf dieser Werbeschau mit 22 Tieren aus 3 Zuchten zweifellos die Elstern in blau.



HV 96 Pkt. Reichhardt Reiner

Was für ein Mekka für mich. Solch eine Anzahl an blau gelsterten Tümmeler zu sehen. Herrlich rote Augenränder, gestochene Pupillen und Iris. Auch zeichnungsmäßig gab es keine Beanstandung. In der Rückenfarbe noch durchgefärbter, Idee mehr Standhöhe und Halslänge, Oberschnabelstipp nicht größer war auf den Bewertungskarten vermerkt. HV 96 Pkt. Den Schluss der Elstern standesgemäß die perlblau gelsterten von Kühn Viktor. Diese überzeugten im höchsten Masse in ihrer Haltung über die ganzen Schautage. Auch die Iris ist in den letzten Jahren reiner geworden. Idee mehr Standhöhe und Halslänge wäre von Vorteil. Viktor Kühn konnte sich den SV Meister mit 379 Pkt. in St. Florian sichern.



1HV 96 Pkt. Viktor Kühn

Des Weiteren 1 x 96 Pkt 1 x 95 Pkt 3 x 94 Pkt., 1 x 92 Pkt.

4 Einfarbige in schwarz, alle von Franz Luger. Formlich mit breiter gerundeter Brust und abfallender Rückenlinie konnten die Tiere aufwarten. Auch der gut durchblutete Augenrand und die kreisrunde Pupille mit harmonischer Profillinie war zu sehen. Idee mehr Standhöhe und Halslänge, im Unterschnabel Reiner und Oberschnabelstipp nicht größer, war auf den Bewertungskarten vermerkt. 1 x HV 96 Pkt für Luger Franz. Die einfarbig roten vom Typ nicht schlecht. Sie hatten jedoch farblich große Defizite, rußige Rücken und Schwanzpartie, blaue Bäuche und aufgehellte Handschwinge führten zu unteren Noten. Die einfarbig gelben von Heinz Schwelnus konnten in der Standhöhe, Halslänge und kräftigen Schnäbeln punkten. Haltung korrekter, Profillinie noch gezogener und im Vorkopf noch gefüllter, waren



die Wünsche des amtierenden Preisrichters. Auch die blau mit Binden traten die Reise nach Österreich an. Auch dieser Farbenschlager wie die perlblau geelsterten, stehen einfach über die ganze Schautage mit typisch abfallender Rückenlinie. Feinen Proportionen, Standhöhe und Halslänge. Im Profil noch etwas gezogener, Oberschnabel noch reiner, waren die Wünsche des Preisrichters. 1 x HV 96 1,0 jung, 4 x 94 Pkt, 2 x 93 Pkt 1 x 92 Pkt. für Reiner Reichhardt. 9 bestrümpfte aus Deutschland rundeten das Gesamtbild dieser Präsentation ab. Die gelb bestrümpften schon mit korrekter Zehendeckung, Standhöhe und Halslänge.



Die weißen feinen Proportionen und Rückenlinie, auch Standhöhe und Halslänge zeichneten sie aus.

Heinz Schwelnus konnte 1 x HV 96 Pkt. 1,0 alt, auf die gesamte Kollektion konnte Heinz 1 x 96 Pkt. 2 x 95 Pkt. 4 x 94 Pkt 2 x 93 Pkt. für sich verbuchen. 12 Stieglitze alle von Spiller Franz in doch enormer Qualität und dem einzigen Vorzüglich auf dieser Schau konnten voll überzeugen. 6 im blauen Farbenschlager und 6 im silbernen Farbenschlager.



Diese Tiere waren noch Abstammung Alexander Hertel der uns in früheren Jahren immer wieder Klasse Tauben präsentierte. V 97 Pkt. und SV Band auf dänische Stieglitz silber 0,1 jung.

HV 96 Pkt. auf 0,1 alt dänische Stieglitze blau.

Mein Dank gilt den beiden Preisrichtern, die doch zu diesem frühen Schautermin eine zuchtstandsbezogene Bewertung ablegten.



Aber auch das nötige Fingerspitzengefühl bewiesen haben, und so diese Werbeschau zu einem vollen Erfolg für unsere dänischen Tümmeler und Stieglitze werden ließen. Den Ausstellern ein Dank seitens des SV für ihre Bereitschaft ihre Tauben dort dem interessierten Fachpublikum zu präsentieren. So sollte Öffentlichkeitswerbung und die Werbung für unseren SV und unsere Rasse nach meinen Vorstellungen ablaufen.



Die gute Seele der Schau!
Karin Luger



Sonderschau Dänischer Taubenrassen am 23-24.11.2019 in den Holstenhallen in Neumünster

Auf in den Hohen Norden zur Sonderschau der dänischen Tümmeler und Stieglitze hieß es am 3. Wochenende im November.

Wir waren dabei!

Thorsten Nagel und Björn Grimm hatten zur Sonderschau nach Neumünster eingeladen. 850 km lagen vor uns, doch das konnte uns nicht davon abhalten, denn wie pflege ich immer zu sagen: „Der Weg von uns zu euch ist so weit wie von euch zu uns.“

149 dänische Tümmeler und 22 dänische Stieglitze waren vor Ort. Bewertet wurden die Tauben von den SR Lahme, Reichhardt, Schuller. 22 einfarbig weiße aus 2 Zuchten standen in den Käfigen. Die Spitzentiere zeichneten volle gerundete Brust, kräftige Ober- und Unterschnäbel und abfallende Haltung aus. Der Sieger im weißen Farbenschlagn unser neues Mitglied Bock Günther konnte 1 x 97 Pkt auf 0,1 alt und 1 x 96 Pkt. auf 1,0 alt erringen.



Die einfarbig Schwarzen mit einigen gravierenden Mängeln behaftet. Für Unterschnabelstipp, zu lange Hinterpartie und zu waagerechter Haltung, gab es untere Noten. Die einfarbig Roten alle von Kay Marshall, auch hier gab es Licht und Schatten. Tiere mit blauem Bauch, wenig Schnabelsubstanz und unreiner Iris wurden zurückgestuft, sg 95 auf 1,0 alt. Nur 2 Tiere von Detlef Stolze im gelben Farbenschlagn, etwas wenig für einen Hauptfarbenschlagn. 10 Tiere in blau mit schwarzen Binden aus 2 Zuchten lassen für die Zukunft hoffen. Typisch die abfallende Haltung, die alle Tauben in diesem Farbenschlagn ihr Eigen nennen dürfen. Auch typhafte Figuren mit abgestimmten Proportionen standen da in den Käfigen. Hv 96 für Reichhardt Reiner 0,1 alt. 10 Tiere in blau ohne Binden das gab es auch schon lange nicht mehr. Züchter Stolze Detlef zeigte uns diesen herrlichen Farbenschlagn. Von außen gesehen prima





Tauben, mit feinen Köpfen, abfallender Haltung und kräftigen Schnäbeln. Doch leider in der Handbewertung viele Tauben nur mit 11 Schwanzfedern, was folglich die Note gut bedeutet. Auch sollten sie auf den Decken noch reiner sein. Ebenso die 10 perlblau mit dunklen Binden.

Eine feine Kollektion von Kollenda Günther. Alle Tiere im sg-Bereich. Doch sollte das Augenmerk auf die eisfarbige Grundfarbe gerichtet sein, denn hier unterscheiden sie sich von den blaufahlen, die ein aufgehelltes blau zeigen müssen. Ebenso auf die dunklen Binden und den seidigartigen Grünglanz ist zu achten. Die Gelbfahlen haben in den letzten Jahren einen enormen Schritt nach vorne vollzogen. Hier sah man schon Tiere mit prima Perlauge und gerundeter Pupille. Auch hat sich die Hinterpartie in den letzten Jahren deutlich verbessert. Die zarte cremfarbige Grundfarbe ist sehr gut verankert, nur sollte auf das Halsgefieder, das sich doch deutlich von der Grundfarbe abhebt, geachtet werden. Besonders auf den Rotglanz der doch deutlich zu erkennen sein sollte. Auch sollte die Brustzeichnung beginnend ca. 3 cm unter dem Schnabel und die Brust erreichend nicht zu knapp werden.



Alleinaussteller Schmidt Hans-Dieter konnte einmal 97 Pkt. und einmal 96 Pkt. auf



diesen Farbenschlag erringen. Immer wieder herrlich anzusehen die blau-gehämmerten von 2 Züchtern im SV betreut. Günther Maas, beschäftigt sich schon viele Jahre mit diesem Farbenschlag und hat mit Björn Grimm einen weiteren Mitstreiter für diesen Farbenschlag gewinnen können. In der Hämmerung auf den Flügeldecken nicht mehr dunkler und Schnabelstipp nicht mehr größer waren die Wünsche. Einmal V 97 für Björn Grimm auf 0,1 jung. 6 schwarz geelsterte alle im sg Bereich, jedoch sollten sie in der abfallenden Haltung und in der Stand- und Halslänge noch zulegen. Verbessert

haben sie sich in der Schnabelfarbe und im zarten Rand. 3 Tiere im gelb geelsterten Farbenschlag jedoch von 2 Zuchten. Auch nicht schlecht. 12 blaue Elstern wie in den vergangenen 30 Jahren von Alleinaussteller Reichardt Reiner, eigentlich schade, dass sich für diesen aparten Farbenschlag keine neuen Züchter gewinnen lassen. An den blauen Farbenschlag wurden höchste Ansprüche gestellt. In der Ruprik Wünsche war zu lesen. Haltung abfallender, Brust voller und gerundeter, Schwanzmitte geschlossener, Halsführung korrekter. Einmal HV 96 für Reichardt Reiner. Sie gibt es weiter die



blaufahl geelsterten Dänen und doch in beachtlicher Qualität. 10 Tiere von Kühn Viktor, standen da in den Käfigen. In der Standhöhe und Halslänge sollten sie noch etwas zulegen. Auch sollte das Perlauge noch Idee ausgereifter sein. Das aufgehellte Blau und auch der Grünglanz in der Vorfarbe haben sich einheitlich verkörpert. Auch die markante Schwanzbinde mit Endsaum ist gefestigt. Einmal V97 und HV 96 der Lohn des züchterischen Schaffens für Viktor Kühn. 5 Tiger in schwarz von Hermann Schuller mit schon feinem Zeichnungsbild, Standhöhe und Schnabelsubstanz. Nur sollten Sie im ganzen Erscheinungsbild und der Hinterpartie noch kurzer werden. Bestimmt eine züchterische Herausforderung der nächsten Jahre. Einmal V97 und einmal HV 96 für Schuller Hermann. Die Rot Tiger von Detlef Stolze schon markanter im Typ. Kurze Tiere mit abgestimmter Hinterpartie, Standhöhe und Halslänge. 4 Weißschwänze in Rot von Marshall Kay zeigten das momentan machbare, einmal HV 96. 16 Weißschläge in schwarz aus 2 Zuchten. Die größte Kollektion auf dieser Sonderschau und mit Sicherheit auch wegen der Standardänderung von 6 bis 10 weißen Schwingen diese Anzahl. Dieses ist den Weißschlagzüchtern sehr entgegen gekommen. Feine Schnabelsubstanzen, rote Ränder, Iris und Pupille gab es da in den Käfigen zu bewundern. Einmal V97 auf 1,0 jung von Foss Fabian. 2 Stipper in grau, wo sind sie geblieben? Wenn ich an unseren Altmeister Heinrich Reibert denke, was da so in den Käfigen stand, war den einfarbigen gleichzusetzen. Doch auch mit diesem Farbens Schlag sollten sich einfach mehr Züchter beschäftigen. Die Stieglitze waren mit 11 blauen aber von 3 Züchtern vertreten. Sie sollten in der Grundfarbe noch intensiver im blau sein. Die Bauchfarbe satter, in der Fahnenzeichnung noch markanter, im Kopfsilber ausdrucksvoller und in den Backen reiner. Braun im Brustsilber, helle Bäuche, fehlender Steg und stark weiße Backen führten zu unteren Noten. Einmal V 97 Nagel Thorsten, einmal HV 96 Klenzendorf Peter. 2 Tiere in blaufahl, beide mit gut 92. Hier sah man doch zu sehr die Kreuzungen mit silbernen Stieglitzen. 4 Stieglitze in Rot von 2 Züchtern wobei der alte Bekannte von Nagel Thorsten die Höchstnote erringen konnte.

Dieser Farbens Schlag tritt einfach auf der Stelle, wobei es enorm schwierig ist, hier eine vernünftige Kopf- und Backenzeichnung und auch Finken- und Fahnenzeichnung zu erzüchten. Im Deckensilber und Grundfarbe sind sie in Ordnung. 2 Stieglitze in Gelb, beide mit oB bewertet, weil sie einfach noch zu jung waren. Ein guter Schluss zielt alles, die 3 spitzkappigen in rot und gelb. Kräftige Tiere mit feinen Figuren, aber auch Backenzeichnung Finken und Fahnen noch viel markanter. Einmal HV 96 Nagel Thorsten.

Reiner Reichhardt



Zertifikatschau Dänischer Tümmeler Ullerslev 30.11.-01.12.19 Dänemark

Die HSS der dänischen Tümmeler in Dänemark fand wie immer in Ullerslev statt. Eine Schau die eigentliche Nachahmung im deutschen Schauwesen sucht.

Die 4 dänischen Sondervereine der Schautaubenzüchter Strukturtauben und des Mövchenclubs veranstalten diese Schau zusammen. Das beeindruckende an dieser Schau, jeder Sonderverein trifft sich morgens an der Halle bringt seine Ausstellungskäfige mit und baut diese selbst auf und ab. Die Einlieferung der Tiere ist dann am Freitag ab 16 Uhr und die Tauben werden von den Verantwortlichen jedes Sonderver-



eins eingesetzt und die Ringnummern auf den Bewertungskarten eingetragen. Das heißt man gibt seine Tiere ab und dann ist die Einlieferung für jeden Züchter schon abgeschlossen. Das hat den großen Vorteil, wenn man einen Sammeltransport organisiert ist man nicht Stunden damit beschäftigt den Zuchtfreunden ihre Tiere einzusetzen, ich denke das ist ein enormer Vorteil. Natürlich ist auf den Körben die Käfignummer und Ringnummer auf einem Aufkleber notiert. Der amtierende Preisrichter muss so auf den Bewertungskarten keine Ringnummer mehr eintragen, nur noch die Ringnummern kontrollieren. Bewertet wird am Samstagmorgen, so dass die Züchter

schon am Samstagmittag gegen 14 Uhr die Schau besuchen können. Jeder Sonderverein hat in der Halle ein oder zwei Tische bereitgestellt, wo die Züchter gemütlich verweilen können, denn jeder bringt etwas zum Essen und Trinken mit und dieses wird brüderlich mit allen anwesenden Züchtern geteilt. Das fördert die Kameradschaft und das gesellige Miteinander. An den Tischen wird dann über die Bewertung und sonstige züchterische Anliegen diskutiert. Schade, dass wir Deutschen nicht alles verstehen.



Auch der Ausstellungskatalog wird vorher schon kopiert und die Bewertung auf einem extra Blatt beigefügt. Dieses wird in der Halle gefertigt und so ist der Katalog schon um 14 Uhr in den Händen der anwesenden Züchter. Am Sonntagmittag ist von allen Sondervereinen ein Raum in der Halle reserviert, wo dann gemeinsam zu Mittag gegessen wird, zu einem mehr als fairen Preis. Wenn das Mahl gegen 14 Uhr beendet ist, heißt es ausstellen der Tiere und die Heimfahrt kann angetreten werden. Die verbliebenen Züchter bauen die Käfige ab und dann treten auch sie den Nachhauseweg an. Natürlich ist so etwas in Deutschland nicht möglich, bei Meldezahlen von 25.000 Tauben. Dennoch begeistert es mich jedes Jahr aufs Neue und eigentlich ist die Zertifikatschau schon für mich zu einer Pflichtschau geworden. Doch nun will ich über die Tauben und die Ausstellungserfolge der 4 dt. Züchter die sich die Mühe gemacht haben dort live vor Ort zu sein, berichten.

212 dän. Tümmeler waren gemeldet. Doch leider blieben einige Käfige wegen Jungtaubenkrankheit leer, und einige namhafte Züchter stellten ihre Tauben gar nicht aus. Eigentlich schade, doch auch in die Dänemark sind die Meldezahlen auf der HSS rückläufig, wenn man bedenkt, dass von 212 gemeldeten Tieren, 41 Tiere aus Deutschland gemeldet waren. Bewertet wurden die Tauben von Paul Eric Hellweg, Henrik Johnsson und Hans Hoj. Die Zeit der Hohen und Langhalsigen ohne voll aus dem Körper zu kommenden Hälse ist vorbei. Diese Tiere wurden zu Recht abgestuft. Lange Hinterpartien und waagrechte Haltung auch diese wurden herabgesetzt. Schon zu lang im Vorkopf und untypische Profillinien konnten nicht mehr bestehen. Den Reigen der Dänen eröffneten standesgemäß die schwarzen Elstern. Doch leider blieben die 8 gemeldeten Käfige leer. 24 rote Elstern waren angetreten von 6 Züchtern ausgestellt. Das Spitzentier stellte Jens Erik Rasmussen auf eine 0,1 alt konnte er 97 Pkt. erringen. Leider nur 8 gelbe Elstern. Hier fehlten die Tiere von Jorgen Vedel. Ein Newcomer Leif Jensen konnte auf eine 0,1 alt 97 Pkt erringen. Dann der stärksten vertretene Farbschlag die Elstern in blau. 30 Tiere von 3 Züchtern, wobei Sören Paulsen mit seinen Tieren fehlte, sonst hätten wir die 40-er Marke knacken können. Keine leichte Aufgabe für den amtierende Preisrichter. Findet doch schon über Jahre ein Austausch von Zucht-



tieren unter den Züchtern statt. Nur so kann ein Farbensschlag auf weite Sicht verbessert werden. Reiner Reichhardt konnte mit 97 Pkt. die Goldmedaille auf eine 0,1 alt erringen. Des weiteren 4 x 95 Pkt, 4 x 94 Pkt., 3 x 93 Pkt. Nach den Elstern die einfarbigen in weiß. Leider auf dieser HSS nur mit 2 Tieren vertreten. Wo sind sie im Mutterland geblieben? 11 Tiere im roten Farbensschlag auch mit deutscher Beteiligung. Kein Tier mit 97 Pkt. Werner Larsen konnte 96 Pkt. auf eine 0,1 alt erringen. Kay Marshall 1 x 94 Pkt, 1 x 93 Pkt. 1 x 92 Pkt., 1 x 91 Pkt. Einen deutlichen Aufschwung haben die gelben in den letzten Jahren erfahren. Von der Meldezahl und den Züchtern. Hier sah man schon typhafte Tiere. Mit kräftigen Ober- und Unterschnabel, abfallender Haltung, typische Profillinie, vollen Vorköpfen und feinen Figuren. 2 x V für Preben Strandgaard und Goldmedaille auf diese Kollektion. Leider fehlten die schwarz einfarbigen. Hans Hoj hatte seine Meldung auch hier wie bei den weißen zurückgezogen. Die einfarbig Bestrumpften in schwarz, weiß und gelb waren mit 10 Tieren präsent. Die Höchstnote konnte Werner Larsen mit seinen weiß bestrumpften für sich verbuchen. Ich wünschte mir bei den weißen, dass die Zehenabdeckung noch markanter wäre, aber sonst standen da schon klasse Tauben in den Käfigen. Nach den Bestrumpften die Palette der Tiger, in den Farbenschlägen schwarz, rot, gelb, leider jeweils nur aus einer Zucht. Bei den schwarzen konnte Henrik Johnsen das einzige V mit Goldmedaille bei den Tigern erringen. Die roten in gewohnter Qualität von Werner Larsen. Hier standen schon kurze typhafte Tiere in den Käfigen.



Detlef Stolze war mit seinen Gelbtigern angetreten. Sie konnten durchaus mit roten und schwarzen mitkonkurrieren.

Der gereichte Lohn für diese züchterische Leistung 1 x 96 Pkt., 2 x 95 Pkt. 2 x 94 Pkt. 1 x 93 Pkt. 15 blaubindige und dabei nur ein Tier mit 92 Pkt. das hat es auch noch nicht oft gegeben.

Bei diesem Farbensschlag ist die abfallende Haltung am besten verankert. Schon toll wenn man sich das betrachtet. Fein in Stand- und Halslänge, feurigen Rändern mit feinen Pupillen und reiner Iris. In der Profillinie könnten sie mir noch etwas markanter sein.



Reiner Reichhardt konnte mit seinen Tieren 1 x 97 Pkt. Goldmedaille, 2 x 96 Pkt. 2 x 95 Pkt. 2 x 94 Pkt. 1 x 92 Pkt. erringen. Die perlfarbigen mit Binden von Bent Rasmussen immer herrlich anzuschauen. Verdient 96 Pkt. auf 0,1 alt. 5 Tiere in blaubindig bestrümpft von Bent Rasmussen, alle in sg Qualität. Eine feine 0,1 alt konnte 96 Pkt. erringen. Leider blieben auch von Paul Erik Hellweg die Käfige der blauen Weißschläge leer. Die Weißschläge in schwarz, 12 Tiere und gelb 4 Tiere mit kräftigen Schnäbeln, feinen Profillinien, Standhöhe und Halslänge konnten sie voll überzeugen. Doch wie so oft fehlt bei jedem

Tier das Tüpfelchen auf dem i. Preben Strandgaard konnte 2 x 96 Pkt. erringen. Fabian Voss konnte mit seinen Tieren 2 x 94 Pkt. und 2 x 93 Pkt. erreichen. Die roten Weißschwänze alle aus Deutschland von Kay Marshall auch hier kein Zuchtfreund mehr aus Dänemark der diesen Farbenschlag züchtet. Einmal 95 Pkt. 1 x 94 Pkt. 1 x 93 Pkt. 1 x 92 Pkt. Dasselbe Problem mit den Kalotten, 2 Tiere 1 in rot und 1 in blau. Wo soll das noch hinführen? Das ärgerliche der Züchter hatte der roten Kalotte die für mich eine klasse Taube war, und durchaus bei den einfarbigen mithalten könnten, bei der Einlieferung eine Schwanzfeder ausgerissen. Die blaue Kalotte wurde mit 95 Pkt. bewertet. Detlef Stolze der sich schon Jahre um die Farbschilder in schwarz bemüht, konnte 2 Tiere ausstellen. Eine wahrhaftig meisterliche züchterische Leistung. 95 Pkt. + 93 Pkt. der gerechte Lohn für sein Schaffen. Was zurzeit in Dänemark an Branderzüchter die sich mit diesem Farbenschlag beschäftigen abgeht ist schon beachtlich. 3 Züchter zeigten 16 Dunkelbrander in doch beachtlicher Qualität. Peter Andreasen zeigt mit 96 Pkt. das momentan machbar in der Branderzucht. Dies wären die Eindrücke und Ausführungen zur Zertifikatsschau in Dänemark. Die nächste Zertifikatsschau findet am gleichen Ort und gleicher Halle am 14.+15.11.20 statt.

Reiner Reichhardt



68. VDT Schau in Leipzig, am 06.-08.12.2019 Sonderschau Dänischer Taubenrassen

Bericht Christian Schejka

An der Deutschen Taubenschau in Leipzig haben wir uns wie üblich mit einer Sonderschau beteiligt und mit 223 Tieren eine beachtliche Meldezahl erreicht. Die **182 Dänischen Tümmeler** wurden von den Sonderrichtern Herman Schuller und Christian Schejka bewertet, mit den **41 Dänischen Stieglitzen** befasste sich Jörg Henning. Insgesamt vergaben wir 3 Preisrichter 11mal die Note vorzüglich.

Mit Preisrichter Kollege Jörg Henning ging ich die 41 Stieglitze durch, welche in den Farbschlägen silber, rot, rotfahl (AOC), blau und gelb gemeldet wurden. Die Käfige der blauen und gelben blieben leider leer. Die 19 **Silbernen** gefielen mehrheitlich mit typvoller Grundfarbe. Grundsätzlich konnte das Silber noch reiner hervortreten. Die Finken- und Fahnenzeichnung war durchweg positiv. Wünsche in der Vorfarbe und Backenfarbe waren vorhanden. Ein junger 1,0 von Züchter Louis Nixel mit V 97 BLP (Bundesleistungspreis) überzeugte auch den Obmann. 13 **rote** Stieglitze aus 3 Zuchten ist schon ein tolles Ergebnis. Ein altbekannter Vogel von Thorsten Nagel konnte wieder mal überzeugen und erhielt V 97 LT (Lipsia Teller). Hier muss die Finken- und Fahnenzeichnung noch viel klarer sein und auch im Silber noch ausgeprägter.

Die 4 gezeigten **Rotfahlen** in der AOC Klasse gefielen in Form und Haltung mit einer abgedeckten Rückenlinie. In den Kopfpunkten konnten sie überzeugen. Auch hier zarter in den Finken und reiner in den Fahnen. Den Abschluss bildeten 2 spitzkappige in silber und rot. Der Silberne zeigte sich mit feinen Farbabgrenzungen und erreichte verdient die Note V 97 und das VDT Ehrenband.



**Stieglitz silber (V 97)
(HV 96)**

(Louis Nixel)



schwarz getigert (V 97)

(Bernd Hentschel)



blaufahl m. Binden

(Detlef Stolze)



Mir wurden 93 Dänische Tümmeler in 10 verschiedenen Farbschlägen zugeteilt. Mein Bewertungsauftrag begann mit 12 **schwarzen Elstern** von Aussteller Jan Gassner. Bezüglich der Standhöhe, Halslänge, der reinen Irisfarbe und dem blühendem Augenrand gab es keine negativen Kritikpunkte. Mehrheitlich fand sich die typhafte Profillinie in der Rubrik Vorzüge. Idee voller im Keil, verschliffener in der Warze und auch reiner in der Unterschnabelfarbe waren die meist notierten Wünsche. Zu einem Dänen gehört eine breit hervorgeführte Brust mit stabiler Halsführung. 2 Tiere musste ich aufgrund mangelnder Brustfülle auf „g“ abstufen. Die abfallende Haltung muss sich noch mehr stabilisieren. Ein kräftiger Altvogel konnte ich mit HV auszeichnen. Ihm wünschte ich etwas mehr Halseleganz.

Für mich persönlich erfreulich die 15 gemeldeten **roten Elstern** aus 2 Zuchten. Sie zeigten sich in typischer Haltung, kräftige, substanzvolle Köpfe, feine Profile mit gut gefüllten Keilen. In der Handbewertung fiel dann auf, dass die Iriden reiner sein mussten und die Augenränder zarter. In der Farbgebung konnten sie noch etwas gleichmäßiger auftreten. Anzustreben ist eine noch kürzere Hinterpartie. Die herabgestuften Tiere hatten dünne Schlangenhälse und auch hängende Ortfedern. Lutz Wegener erhielt auf eine schöne Alttäubin HV 96.

Die 4 **blauen Elstern** waren vom Zuchtstand doch sehr weit entfernt. Überzeugen konnten sie mit kräftigen, breit volumigen Körpern und Halslänge. Leider aber auch tief im Stand und waagrecht in der Haltung. Das klare Auge war bei allen vorhanden, aber die Augenränder sehr blass was zu unteren Noten führte. Die Köpfe waren sehr substanzvoll, jedoch im Keil etwas voller und zarter in der Warze.

Die getigerten Farbschläge waren in schwarz und rot ausgestellt. Die 4 **schwarz Tiger** präsentierten sich mit typhhaften Figuren und alle mit abfallender Haltung. Das helle Perlauge und der dunkle Rand war bei allen sehr gut zu sehen. In der Vorkopffülle waren Wünsche vorhanden und auch die Hinterpartien sollten kürzer werden. Bis auf 1 Tier konnte das Zeichnungsbild gefallen. Der verdiente Lohn war die Bewertung V 97 VDT Ehrenband für Bernd Hentschel. Ein klasse Jung Täuber. Sehr ausgeglichen zeigten sich die 6 **rot Tiger** im Typ, Stand mit abfallender Haltung. In der Kopfpartie sah man Tiere mit sehr guter Gesichtslänge. Vereinzelt etwas mehr Zug im Profil und auch voller im Keil. Zum positiven Gesamteindruck trugen auch die hellen Augen mit der roten Randfarbe bei. Eine gleichmäßige Grundfarbe ist anzustreben wie auch eine kürzere und geschlossene Schwanzmitte. Leider musste ein junger 1,0 aufgrund einer Schnabelverletzung stark abgestuft werden.

Im Anschluss folgten 10 **blaue Kalotten** von Zuchtfreund Klaus Platz. Leider nur 2 Jungtiere was die Schwierigkeit der Kalotten Zucht belegt. Dennoch eine sehr schöne gleichmäßige Kollektion. Substanzvolle Tiere mit prima Standhöhe und Mehrheitlich abfallender Haltung. Etwas gedrungener in der Hinterpartie und auch geschlossener wäre wünschenswert. Im Profil zeigten sich die meisten von der besten Seite. Vereinzelt störten grobe Warzen die Profillinie. Idee voller im Gesicht und auch reiner in der Iris waren die wesentlichen Wünsche. Das Zeichnungsbild ist sehr schwer zu züchten,



dennoch war bei allen Tieren die exakten Farbabgrenzungen zu bestaunen. Die Schnabelfarbe und die Randfarbe entsprachen dem Standard. V 97 (BLP) und HV 96 war der verdiente Lohn.

Viel Licht und Schatten bei den 8 ausgestellten **roten Weißschwänzen**. Es waren sehr schöne Vertreter dabei, welche in den Proportionen überzeugen konnten. Dem gegenüber sind aber noch Tiere deren Profillinien weiterhin züchterische Reserven offen lassen. Feinere Warzen und auch mehr Gesichtsfülle müssen im Zuchtziel priorisiert werden. Weitere Wünsche waren auch wiederholt bekannt - beständiger abfallend in der Haltung und geschlossener in den Schwänzen. Die abgestuften Tiere waren einfach zu tief im Stand. Ein sehr schöner Jungvogel mit HV 96 E von Kay Marshall bestach aus dieser Kollektion heraus.

Den sehr hohen Zuchtstand verkörperten die 20 **schwarzen Weißschläge**. Fabian Voß und Tobias Weiß zeigten eine ausgeglichene Kollektion. Aus Sicht des Betrachters konnten sie in Bezug auf die wichtigsten Rassenmerkmale (Typ, Figur, Kopfform,) sehr gut gefallen. Als Wünsche wurden festgestellt: Körperhaltung konstanter abfallend, voller im Gesicht oder Schnabelwarzen glatter. Auch in der Schwanzform müssen einige geschlossener werden.

V 97(LB) an Tobias Weiß und 2x HV an Fabian Voß.

12 **rot Bestrümpfte** und 2 **gelb Bestrümpfte** bildeten den Abschluss meines Auftrages. Die Zehennägel waren alle noch gut abgedeckt, so daß es in diesem Bereich keine Wünsche gab. In dieser Kollektion verkörperten die Dänen kräftige typische Rassevertreter. Substanzvolle Schnäbel, kräftige und gut gefüllte Köpfe mit reinen Iriden und rotem Rand. Aber auch in diesem Farbenschatz macht die waagerechte Körperhaltung Probleme, so dass ich häufig die Haltung vertikaler wünschte. Die Schwanzfederlage straffer und auch kürzer in der Hinterpartie müssen sie werden. Auf eine gut deckende, nicht kreuzende Flügellage muss geachtet werden und unbedingt glatter in der Federstruktur. 2x HV war der verdiente Lohn für Thomas Ackermann. Die beiden gelben im sg Bereich. Das im Katalog mit HV 96 Z war ein Druckfehler.



Kalotte blau (V97)
Klaus Platz



Einfarbig schwarz (V 97)
Lutz Wegener



Weiß (V97)
Theo Suntken



Bericht Bewertung Hermann Schuller

Den Anfang machten wie immer unsere Einfarbigen. Mit insgesamt 79 Tieren ein leichter Aufwärtstrend gegenüber den letzten Jahren. Zu Beginn eine Kollektion mit 23 **Weiß**en von drei Züchtern, was sehr erfreulich war.

Gleich das zweite Tier, ein 1,0, präsentierte sich in prima Schaukondition mit hervorragenden Rassemerkmalen. Bis auf einen kleinen Wunsch war nach dem Zuchtstand alles vorhanden. Hv auf 1,0 Jung für Theo Suntken. Insgesamt überzeugten die Weißen mit schönen Figuren, der richtigen Haltung, feurigen Augenrändern und klaren Iridien. Etwas mehr Brustfülle und kräftigere Körper würden einzelnen Tieren gut stehen. Auch etwas mehr Schnabelsubstanz wäre wünschenswert. Für die Schau sollten die Tauben mit weißem Gefieder auch entsprechend gepflegt präsentiert werden. Leider waren einige Tiere mit unreinem Gefieder. Ein alter Täuber von Theo Suntken zeigte sich auch im hohen Alter von seiner besten Seite und konnte die Höchstnote V97 mit LB erreichen.

13 **Schwarz**e von einem Züchter konnten insgesamt sehr überzeugen. Kräftige Schnäbel mit entsprechender Vorkopflänge und sehr gut gefüllten Vorköpfen waren fast bei allen Tieren vorhanden. Eine abfallendere Haltung und etwas abgestimmtere Hinterpartie waren die Wünsche in der Figur. Auch auf die Schwanzfederlage muss geachtet werden. 2 x V97 mit EB und SV Band und 1x hv 96 für Lutz Wegener auf diese schöne Kollektion.

31 einfarbig **Rote** von 4 Züchtern haben wir schon lange nicht mehr gesehen. Mit sehr schönen Figuren mit passender Standhöhe und Halslänge sowie abgestimmter Hinterpartie konnten viele Tiere überzeugen. In den Kopfpunkten könnten sie noch etwas zulegen. Kräftigere Schnäbel und mehr Vorkopffülle sowie etwas mehr Brustfülle wären wünschenswert. Farblich sollten einige Tiere noch viel einheitlicher und satter werden. Hier waren manche Tiere nicht mehr im sg Bereich. Auch beim Perlauge muss noch auf mehr Reinheit und abgegrenztere Pupillen hingearbeitet werden. V 97 mit BLP auf 1,0 alt für Kay Marschall und hv auf 0,1 für Lothar Winter.

12 **Gelbe** konnten mit kräftiger Figur, passenden Proportionen und abgestimmter Hinterpartie überzeugen. In der abfallenden Haltung müssten sie noch beständiger sein. Sehr überzeugend war die Keilbreite und Vorkopffülle bei diesem Farbenschlag. Reine Perlaugen und schön abgegrenzte Pupillen waren bei fast allen Tieren prima vorhanden. 1xV97 LVE und 1x hv für Lutz Wegener auf diese Kollektion.

Die 10 **Blaufahlen mit Binden** präsentierten sich mit schönem Kopfprofil und Vorkopffülle. Abgestimmt in der Bein- und Halslänge sowie in der Hinterpartie, konnten sie figürlich überzeugen. In der Haltung müssten sie sich aber noch abfallender zeigen. Die Halsfarbe sollte noch etwas heller werden. Das Perlauge und das Randfeuer waren im gewünschten Rahmen. 2x hv mit SV Band für Detlef Stolze auf diesen schönen Farbenschlag.



Der Sonderverein der Züchter Dänischer Tümmeler und Stieglitze
gratuliert den
Deutschen Meistern von Leipzig 2019 recht herzlich

<u>Theodor Suntken</u> Dän. Tümmeler Weiß	570 Pkt
<u>Wegener Lutz</u> Dän Tümmeler Schwarz	574 Pkt
<u>Wegener Lutz</u> Dän Tümmeler Gelb	572 Pkt
<u>Kai Marschall</u> Dän.Tümmeler Rot	569 Pkt
<u>Detlef Stolze</u> Dän Tümmeler Blau-fahl	569 Pkt
<u>Jan Gassner</u> Dän Tümmeler Schw. geelstert	568 Pkt
<u>Klaus Platz</u> Dän Tümmeler Kalotte Blau	571 Pkt
<u>Fabian Voß</u> Dän Tümmeler Weißschl.Schwarz	571 Pkt
<u>Thomas Akermann</u> Dän Tümmeler Best.Rot	570 Pkt
<u>Louis Nixel</u> Dän Stieglitze Silber	569 Pkt



Hauptsonderschau Dänischer Taubenrassen 2019

Stieglitze und Tümmeler

In Altstadt zur 11. Deutschen Tümmelerschau

Die HSS fand in diesem Jahr vom 11. bis 12. Januar 2020 in Altstadt/Hessen statt und war der 11. Deutschen Tümmelerschau angeschlossen. Der Club der Tümmelerfreunde als Veranstalter hatte eingeladen und alle Spezialisten der Tümmelerzüchter hatten sich zu diesem Treffen in der wunderschönen Altstadthalle eingefunden. Über 2500 Tümmeler waren zum fairen Wettstreit bei einreihigem Aufbau angetreten. Als Preisrichter für unsere betreuten Rassen wurden Uli Lahme, Reiner Reichardt, Joachim Fuhrer, Fabian Voss und Christian Schejka eingeteilt. Am Bewertungstag aber auch das ganze Wochenende über verlief alles in einer sehr entspannten Atmosphäre, so wie man sich ein Familienfest vorstellt. Wir vom SV der Dänischen Taubenrassen bedanken uns recht herzlich bei dem Ausstellungs- und Verpflegungsteam aber besonders bei dem Ausstellungsleiter Heinrich Wenzel für diese sehr gelungene Ausstellung.

Gegenüber dem Vorjahr hatten wir 100 Tiere mehr auf der HSS stehen. So wurden insgesamt 17 Stieglitze und 328 Dänische Tümmeler ausgestellt. Wie immer zu Beginn auf unserer HSS die Dänischen Stieglitze, 12 glattköpfige und 5 spitzkappige in verschiedenen Farbenschlägen. Sind die **Silbernen** im Zuchtstand doch schon weit fortgeschritten, müssen sie im Kopfsilber noch ausgeprägter sein. Die Fahnen- und Finkenzeichnung war bei den 7 Silbernen sehr sauber und abgegrenzt. Auch in der Grundfarbe waren sie einheitlich vertreten. In den Backen noch Idee reiner. Das „g“ Tier hatte 13 Schwanzfedern, bei 3 Tieren wäre eine straffere Schwanzfederlage von Vorteil gewesen. Das mit „V“ bewertete Tier zeigte sich vorbildlich in den Farbabgrenzungen mit einer dunkel-schieferfarbigen Grundfarbe und nußbrauner Farbe auf der Oberbrust. Gratulation dem Züchter Louis Nixel. Die 3 **Blauen** konnten formlich überzeugen. Reiner und vollständiger im Silber und auch gleichmäßiger in der Grundfarbe waren die wesentlichen Wünsche. Bei den **Roten** überzeugte ein altbekannter Täuber von Thorsten Nagel mit V 97 SV Band. Die Grundfarbe sehr intensiv und das Zeichnungssilber schon sehr hell und klar. Bei den 5 spitzkappigen in **Silber**, **Rot** und **Gelb** werden bei der Fahnen- und Finkenzeichnung noch viele züchterische Anstrengungen erforderlich sein, um das gewünschte Zeichnungsbild zu erreichen. Fehlende Finkenzeichnung wurde auf „g“



V97 TÜBA, Günter Bock; 2020 Altstadt



abgestuft. Im Allgemeinen haben alle Farbschläge bei den Stieglitzen Probleme mit einer straffen Rückendeckung.

Den Weg nach Altstadt fanden 328 Dänische Tümmeler in 22 Farbschlägen. Die Einfarbigsten stellten sich in Weiß, Schwarz, Rot und Gelb vor. 16 **Weiß**e machten den Anfang und wirkten positiv auf den Betrachter. Die Figuren konnten überwiegend gefallen. Kräftige Typen mit entsprechender Standhöhe waren anzutreffen. Das klare Perlauge und die intensive rote Randfarbe wurden positiv erwähnt. Im Brust- und Halsaufbau müssen sie fester werden. Vereinzelt wurde eine kürzere Hinterpartie gewünscht. Im Profil recht ansprechend jedoch auch zum Teil etwas voller im Keil. Den beiden Tieren mit „o.B.“ fehlte die Gefiederpflege. V und HV für Günter Bock. Stärkster Farbschlag die **Schwarzen** mit 45 Tieren, allerdings mit viel Licht und Schatten. Bei sehr vielen fehlte die gut vorgedrückte Brust, auch im Halsaufbau sollten sie substanzvoller aus dem Körper kommen. Viele Tiere zeigten sich mit ständig waagerechter Haltung, die dadurch in der Hinterpartie auch lang wirkten. Druck und Kniff führte zu Abstufungen. Idee mehr Rotglanz (Vorfarbe) würde dem ein oder anderem Tier gut tun. Verschliffener in der Warze und auch geschlossener im Schwanz waren zusätzliche Wünsche. Die Gesichtslänge, Standhöhe, das Perlauge und der feurige Rand waren mehrheitlich vorhanden. 2 x HV für Heiner Meyer und 1x HV für Peter Eissler.



V97 EBSV; Patrick Winter; 2020 Altstadt

Bei den 18 **Roten** präsentierten sich substanzvolle Tiere im Körper und Kopf, wenngleich im sg Bereich gut abgestuft werden konnte. Die Tiere mit Wünschen im harmonischerem Kopfprofil, in der korrekten Schwanzhaltung und weniger Hinterlänge aber auch in der abfallender Haltung sowie angepasster strafferer Warze machten die Klassifizierung einfach. Tiere mit leerem Keil und instabiler Halsführung wurden herabgestuft. Farblich können sie noch gleichmäßiger sein. Ein überragender Jungtäufer von Patrick Winter bestach in dieser Kollektion und erhielt zu Recht die Note vorzüglich. Zuchtfreund Winter stellte auch noch 1 HV Tier. Im Anschluss nur 13 **Gelbe**. Da hatten wir in der Vergangenheit auch schon mehr. Die gut gefüllte Brust mit substanzvollem Halsaufbau sollte noch deutlicher zum Vorschein kommen. Hier zeigten sich schon deutliche Unterschiede und die züchterischen Reserven. Recht ansprechende Grundvoraussetzungen in der Standhöhe und auch abfallender Haltung. Die leuchtende Iris mit dem blühendem Augenrand prägten den Gesamteindruck. Kurze Gesichter sind auf keinem Fall das Zuchtziel, aber auch in der Keilfülle lagen viele Schwächen. Die meisten Tiere müssen verschliffener in der Warze sein. Die Hinterpartien doch reichlich lang und nicht zu 100%



geschlossen. Ein junger Täuber von Andreas Berg gefiel im Typ mit rassigen Merkmalen. HV 96 mit dem Wunsch einer noch strafferen Hinterpartie.

Die Bindigen, insgesamt 70, sind in Blau, Blaufahl, Rotfahl und Gelbfahl angetreten. 20 **Blaue** ist ein tolles Ergebnis. Sie vertraten diesen Farbenschlag sehr positiv. Es waren Tiere dabei, welche die Rassenmerkmale des Dänischen Tümmers sehr gut darstellen. Mehrheitlich überzeugten die Blauen in der vertikalen Körperhaltung. Durchweg war das dunkle Blau bei allen Tieren optimal vorhanden, jedoch müssen einige mehr Grünglanz vorweisen. Prima die Augenfarbe und der rote Augenrand. In den Kopfpunkten bemerkte man die unterschiedlichen Zuchten. Die Tiere mit den substanzvollen Köpfen und Schnäbel wurden bevorzugt. Ein gut abgerundeter Hinterkopf sollte in der Zuchtarbeit unbedingt Beachtung geschenkt werden. V und HV für Reiner Reichardt.

10 **Blaufahle** reihten sich in den Käfigen ein. Grundsätzlich zeigte Allein Aussteller Detlef Stolze eine ausgeglichene Kollektion, wobei klar ersichtlich war, dass die lange Hinterpartie Probleme bereitet. Auch in der abfallenden Haltung müssen diese Tiere stabiler werden. Dennoch beeindruckten sie mich sehr. Prima, substanzvolle Köpfe und Schnäbel mit der geforderten Keilfülle und Kopfprofil. Einige auch sehr typvoll in der Figur. Verbessern müssen sie sich in der Augen- und Schnabelfarbe. Herausragend der Alttäuber mit V 97 SV Band.



V97 EBSV; Reiner Reichardt; 2020 Altenstadt

Bei den **Rotfahlen** fanden wir 16 Tiere vor. Die ausgestellten Tiere unterschieden sich meist in der Kopfform. So erkannte ich 2 verschiedene Zuchtrichtungen. So waren gut gezogene Profile und auch Tiere mit etwas geraderen Profilen zu sehen. Voll im Keil waren sie alle. Die vorgedrückte Brust zeigte sich erfreulich oft, so dass man kräftige Tiere vorfand. Ausgeglichen im Farbspiel präsentierten sie sich mit intensiv rotem Augenrand. Aufpassen müssen die Züchter mit der Iris. Manche Augenfarbe war nicht mehr richtig weiß. In der Hinterpartie kürzer und abgestimmter und auch abfallender in der Haltung waren die wesentlichen Wünsche. V 97 SV Band für Joachim Reutter und HV für Björn Grimm. Bei den 24 **Gelbfahlen** waren die Hauptrassenmerkmale insgesamt in noch höherem Maße gegeben. (V 97 und 2 x HV für Hans Dieter



V97 EBSV; Joachim Reutter; 2020 Altenstadt



sg93; Björn Grimm; 2020 Atlenstadt

und konnten gefallen. Störend wirkten die teils groben Warzen. Auf mehr Vorkopffülle muss geachtet werden. In der Farbgebung konnten sie gefallen. Gratulation an Björn Grimm für V 97 SV Band. In der Beliebtheitskala sehr weit vorne sind die Elstern, die mit 91 Tieren in Schwarz, Rot, Gelb, Blau und Blaufahl angetreten sind. Ein tolles Meldeergebnis. Die **Schwarzen Elstern** vertreten die Rasse mit hohem Stand, in den Kopfpunkten sowie der Schnabelsubstanz mit einem sehr reinen Perlauge und einem intensiv roten Rand sehr gut. In der Farbe und Zeichnung gibt es keine Schwierigkeiten. Probleme bereitet die nicht immer abfallende Haltung, die korrekte Schwanzfederlage, und die Schnabelfarbe. Die Warze darf nicht angelaufen sein. Die reine Unterschnabelfarbe bereitet Probleme. In diesem Farbschlag müssen die Hinterpartien kürzer werden. Auch etwas mehr Brustfülle würde den Gesamteindruck deutlich verbessern. Unter den 24 Tieren leider nur ein Tier mit HV im höheren Notenspiegel. Darüber durfte sich Jan Gassner freuen. Bei den 26 **Rot Geelsterten** eiferten 4 Züchter um den Zuchtstand. Vertreten waren typische Figurentiere in Standhöhe und Halslänge mit charakteristischen Profilen und vollen Vorköpfen. Das klare Perlauge und der lebhaft rote Rand waren sehr rassig. Teilweise können sie in der Brustfülle schon zulegen. Im Zeichnungsbild gut abgegrenzt je-

Schmidt). Was zu den Rotfahlen geschrieben ist kann auch hier übernommen werden. Grundsätzlich wäre bei einigen Tieren mehr Kopfzug von Vorteil. Beständiger abfallend in der Haltung wurde sehr oft notiert. Mit 10 **Blau-Gehämmerten** stellte sich dieser seltene Farbschlag vor. Auch hier wurde mehrheitlich eine vertikale Körperhaltung, mehr Randfeuer und auch mehr Grünlack gewünscht. Kräftige Typen, substanzvolle Köpfe auch die seitliche Kopfansicht



V97 EBSV; Christian Schejka; 2020 Altenstadt



doch müssen einige in der Farbe eine noch größere Gleichmäßigkeit und Intensität erreichen. Die Problematik mit der waagerechten Körperhaltung und auch stabiler Halsführung zeigt sich auch in diesem Farbenschlag. Vereinzelt wurde auch eine reinere Schnabelfarbe verlangt. Mit 1 x V und 2 x HV war Christian Schejka erfolgreich. Unter den 16 **Gelben Elstern** stellten sich erneut überwiegend sehr kräftige Tiere der Konkurrenz. Insgesamt sehr typvolle Tiere mit passenden Proportionen. In der Halslänge und Standhöhe gibt es kaum Wünsche, auch in den Kopfpunkten sehr rassig und gut gefüllt. Vereinzelt müssen die Warzen straffer anliegen. Störend wirkte die oft sehr lange Hinterpartie, die waagerechte Körperhaltung und auch teilweise schlechte Flügelhaltung. In Puncto Farbe gibt es doch einige Probleme. Die Farbtintensität ist nicht entscheidend, sondern die Gleichmäßigkeit der Farbe über den Körper. Zur Info, das Strohgelb wird in Dänemark bevorzugt. 2x HV für Christian Schejka. Die **Blauen Elstern** wurden wie in den vergangenen Jahren leider nur von einem Züchter ausgestellt. Reiner Reichert zeigte eine ausgeglichene Kollektion. Sehr rassig die reinen Iriden mit dem roten Rand, substanzvolle Köpfe und Schnäbel, kräftige Figurentiere, mit breit hervorgedrückter Brust viel positiv auf. Dennoch war der Wunsch im Allgemeinen nach mehr Eleganz. Die Kunst ist es dabei, die teils robusten Typen in Knochen, Schultern und Warzen mehr Harmonie mitzugeben. Dazu trägt auch eine beständige abfallende Haltung bei. Die Halsführung wurde noch stabiler gewünscht, teilweise mehr Keilfülle und auch Standhöhe. Was intensiviert werden sollte ist der Grünglanz im Halsbereich. HV 96 für eine Alttäubin.

Die 10 **Blaufahlen Elstern** beeindruckten mich sehr. Die gezeigten Tiere verkörperten schöne Figuren mit Standhöhe und auch abfallender Haltung. Es ist von Vorteil, wenn insgesamt etwas mehr Substanz im Schnabel und Kopf vorhanden wäre. Unbedingt muss einem gut abgerundeten Hinterkopf Beachtung geschenkt werden. Etwas reiner in den Iriden und auch lebhafter im Rand waren rassetypische Wünsche. Es kristallisierte sich ein wunderschöner Alttäuber mit HV SV Band von Viktor Kühn mit minimalem Wunsch in der Herzzeichnung heraus. Dem Zuchtstand entsprechend erhielt ein klasse **Schwarz Tiger** die Bewertung vorzüglich und das SV Band. Herman Schuller zeigte 4 Tiere in dieser Zeichnungsart. Der Unterschied zu den anderen Tigerfarben sind: schwarzer Rand- schwarzer Schnabel-schwarze Krallen. Das helle Perlauge und die dunkle Maske waren bei allen sehr gut zu sehen, auch im Zeichnungsbild konnten sie gefallen. Grundsätzlich sollten sie kürzer in der Hinterpartie werden. Im Keil voller und im Stand höher sind zukunftsweisende Aspekte. 8 **Rot Tiger** und 6 **Gelb Tiger** folgten. Der Dänen Typ ist hier meiner Meinung nach etwas fort geschrittener als wie bei den Schwarzen. In der Figur mit Stand und Haltung können sie schon gefallen, obwohl ein Tier mit ständig horizontaler Körperhaltung abgestuft wurde. Die Köpfe sind langgezogen und substanzvoll, allerdings noch voller im Keil anzustreben. Das klare Auge überzeugte. Die Randfarbe könnte teilweise noch feuriger sein. Die angestrebte Grundfarbe zeigt doch die Zuchtschwierigkeit in diesem Farbenschlag. HV SV Band an eine junge Täubin von Friedhelm Schlüpmann in rot getigert, die in der



Abbildung 7: sg95 SVE; Joachim Fuhrer; 2020 Altenstadt

Schwanzmitte geschlossener sein musste. Der bekannt hohe Zuchtstand der **Schwarzen Weißschläge** wurde in Altenstadt unter Beweis gestellt. Leider fehlte eine Spitzenzucht die den Vergleich so leider nicht ermöglichte. 18 Tiere zeigten sich in sehr guter Schaukondition mit kräftigen und harmonischen Körperproportionen. In der Standhöhe waren die meis-

ten top, die auch in der abfallenden Haltung überzeugten. Die markanten

Köpfe prägten den Dänen Kopf. Dennoch ergaben sich Wünsche wie: im Gesicht voller, flüssiger im Profil, reiner in der Iris, lebhafter im Rand. Die offene Schwanzmitte ist auch in diesem Farbschlag erkennbar. Farbschlagsieger ist Sven Bernwinkler mit V und HV. Die 3 **Blauen Weißschläge** mit schwarzen Binden konnten mit der zuvor genannten Qualitätshöhe und -dichte nicht mithalten. Wie auch, die Zuchtbasis ist hier leider sehr gering. Die beiden Jungtiere in sg Qualität konnten aber mit dem Altvogel nicht mithalten. Etwas deutlicher in der Hinterkopf Abrundung aber sehr rassig in den Rassenmerkmalen. HV für Züchter Tobias Weiß. Im Anschluss 6 **Grau-Stipper** von Zuchtfreund Fuhrer. Ein seltener und schwer zu züchtender Farbschlag. Sie gefielen im Stand mit Haltung auch das klare Auge mit dem lebhaften Rand zeigten sich positiv. Unbedingt voller im Keil und auch heller in der Schnabelfarbe. In der Brustfülle müssen sie zulegen. Stipper haben eine weiße Grundfarbe und der ganze Körper sollte mit feinen schwarzen Spritzern versehen sein. Jede Schwinge und Schwanzfeder muß gezeichnet sein. Dies fehlte einem Tier gänzlich und wurde abgestuft. 2 Tiere in der **AOC in rot farbgestorcht**. Das Zeichnungsbild stimmte, Stand und Haltung sehr gut aber zum Typ braucht es wesentlich mehr Brustfülle und auch Vorkopffülle.

Die **Bestrümpften** stellten sich in Rot und Grau-Stipper vor. Typhafte Tiere im Körperbau mit prima Kopfpunkten bei den 12 **Roten**. Das Perlauge und der rote Rand bereiten keine Probleme. In der Feder müssen sie unbedingt fester werden und auch



sg94 Z; Thomas Ackermann; 2020 Altstadt

die Flügellage konstanter anliegen. Kreuzende Schwingen war der Grund in der Mängel Spalte. Die Hinterpartie muss kürzer und geschlossener werden. Auf eine beständig abfallende Haltung sollte geachtet werden. V und HV für Thomas Ackermann. Die 6 **Grau Stipper** von Joachim Fuhrer waren eine ausgeglichene Kollektion

in Typ, Form und Kopfpartie mit einem Ausreißer nach oben. Ein prima junger Täuber mit HV bewertet, der sich im Hinterkopf abgerundeter zeigen könnte. Die Stippung muss im Allgemeinen klarer und gleichmäßiger verteilt auftreten. Die Schwingen teilweise recht hell. Idee verschliffener in der Warze und auch geschlossener und kürzer in der Hinterpartie waren zusätzliche Kritikpunkte. Alle Bestrumpfte mit sehr guter Fußbefiederung.



hv96 EBSV; Joachim Fuhrer; 2020 Altstadt

Die V Tiere auf der HSS in Altstadt

Rasse	Farbe	Züchter
Dänischer Stieglitz	silber	Louis Nixel
Dänischer Stieglitz	rot	Torsten Nagel
Dänischer Tümmeler	weiß	Günter Bock
Dänischer Tümmeler	rot	Patrick Winter
Dänischer Tümmeler	blau mit schw. Binden	Reiner Reichardt
Dänischer Tümmeler	blaufahl	Detlev Stolze
Dänischer Tümmeler	rotfahl	Joachim Reutter
Dänischer Tümmeler	gelbfahl	Hans- Dieter Schmidt
Dänischer Tümmeler	blau- gehämmert	Björn Grimm
Dänischer Tümmeler	rot- geelstert	Christian Schejka



Dänischer Tümmeler	schwarz- getigert	Hermann Schuller
Dänischer Tümmeler	weißschlag-schwarz	Sven Bernwinkler
Dänischer Tümmeler	bestrümpft rot	Thomas Ackermann

**Ausgestellte Farbschläge in Tierzahlen
Dänische Tümmeler**

1.	einfarbig schwarz	45 (Tiere)	8.	einfarbig gelb	13
2.	rot – geelstert	26	9.	bestrümpft rot	12
3.	schwarz - geelstert	24	10.	blaufahl-geelstert	10
	gelbfahl	24		blaufahl	10
4.	blau mit schw. Binden	20	11.	rot - getigert	8
5.	weißschlag schwarz	18	12.	gelb - getigert	8
	einfarbig rot	18	13.	grau stipper	6
6.	weiß	16		bestrümpft grau stipper	6
	rotfahl	16	14.	weißschlag blau	3
	gelb – geelstert	16	15.	AOC rot ge- storcht	2
7.	blau- geelstert	15			

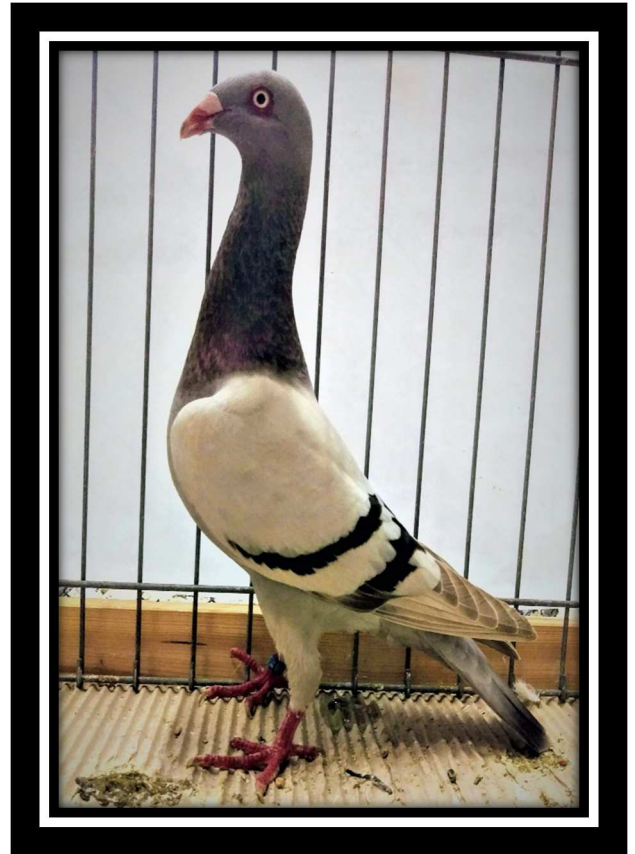
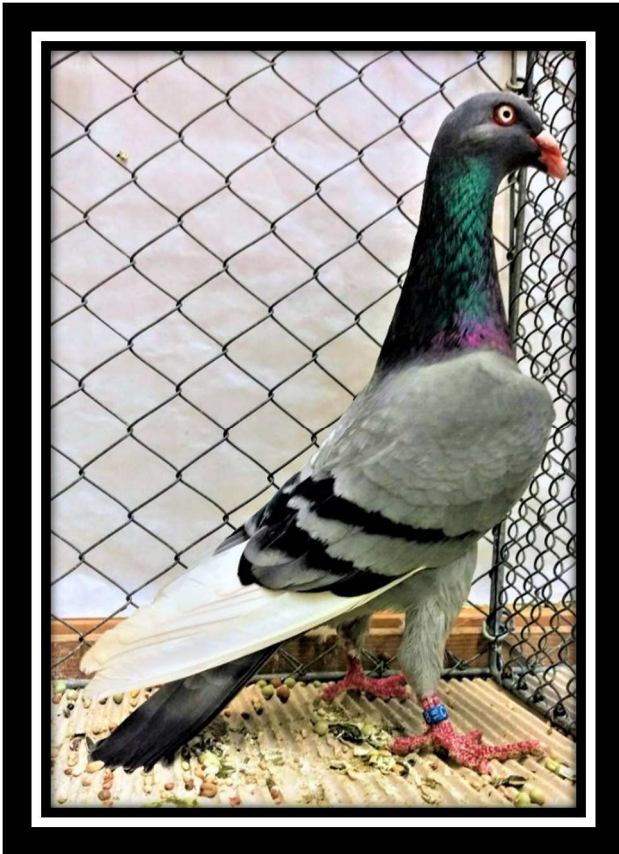
Dänische Stieglitze

1.	Silber	7		Spitzkappe gelb	2
2.	blau	3	4.	Spitzkappe rot	1
3.	rot	2			
	Spitzkappe silber	2			

gez. für den Sonderverein Christian Schejka - Zuchtwart Dänischer Tümmeler und Dänischer Stieglitze









Bundessieger 2019 (Nationale Hannover)

Werner Bruksch Dänische Tümmeler schwarz 478 Pkt.

Deutsche Meister 2019 (VDT Schau in Leipzig)

Lutz Wegener	Dänischer Tümmeler schwarz	574 Pkt.
Lutz Wegener	Dänischer Tümmeler gelb	572 Pkt.
Fabian Voß	Dänischer Tümmeler weißschlag schwarz	571 Pkt.
Theodor Suntken	Dänischer Tümmeler weiß	570 Pkt.
Klaus Platz	Dänischer Tümmeler Kalotten blau	570 Pkt.
Thomas Ackermann	Dänischer Tümmeler bestrümpft rot	570 Pkt.
Kai Marschall	Dänischer Tümmeler rot	569 Pkt.
Detlef Stolze	Dänischer Tümmeler blaufahl	569 Pkt.
Louis Nixel	Dänischer Stieglitz silber	569 Pkt.
Jan Gassner	Dänischer Tümmeler schwarz geelstert	568 Pkt.

Der Sonderverein gratuliert allen Siegern recht herzlich zu diesen Erfolgen.





Der Sonderverein der Züchter Dänischer Taubenrassen Tümmler und Stieglitze begrüßt als neue Mitglieder

Justin Rattler, Schulstr. 26, 35415 Polheim-Grünigen

Vincent Starck, 10 rue Charles de Gaulle, F-68220 Attenschwillen

Hans Moser, Bocciaweg 3, CH 4552 Derendingen

Tanja Klenk, Mörikestr. 20, 74206 Bad Wimpfen

Fritz Freund, Rheinstr. 47, 79395 Neuenburg

Robert Bottin, 12 rue des Vosges, F -67230 Huttenheim

Peter Schmid, Länzeweid 35, CH-6024 Hildisrieden

... und wünscht Ihnen gut Zucht 2020 und viel Freude mit ihren Tauben.



Notizen:



ULRICH LAHME ZÜCHTET:

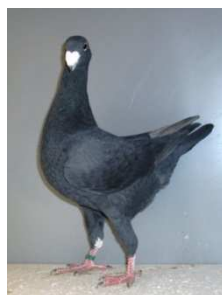
DÄNISCHE TÜMMLER - FARBSCHILDER IN SCHWARZ



INDIANER - SCHWARZ



DEUTSCHE SCHAUTAUBEN SCHWARZ UND SCHWARZGETIGERT



29331 LACHENDORF NEUE STRASSE 12 A
TEL.: 05145-1606 E-MAIL: UGLAHME@T-ONLINE.DE



Beitrag bezahlt ?



Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

da unser Sonderverein auch dieses Jahr sehr viel für seine Mitglieder eingeplant hat, und auch laufenden Verpflichtungen nachkommen muss, möchte ich alle Mitglieder bitten, nochmals die Zahlung des Jahresbeitrages zu überprüfen und zu begleichen. Für unseren Sonderverein ist es sehr wichtig, seinen Mitgliedern im Sinne eines großen Freundeskreises einiges zu bieten, um die Kameradschaftlichkeit aufrecht zu erhalten und zu fördern.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. 07323/919557 Mobil: 015254524227

E-Mail: h-schuller@freenet.de



ACHTUNG !!!!!!!!!!!!!!!!

SEPA-Umstellung, Änderung der Kontodaten

Bankverbindung:

Konto - Nr. DE41 6325 0030 0021 0148 55
BLZ SOLADES1HDH
Bank Kreissparkasse Heidenheim

Hermann Schuller

Kassierer im Sonderverein der Züchter Dänischer Taubenrassen



Aufnahmeantrag

An den Sonderverein der Züchter Dänischer Tümmeler und Stieglitze

Herrn Reiner Reichardt, Drosselweg 12, 89547 Gerstetten

Ich bitte um Aufnahme in den SV Dänischer Taubenrassen

Name / Vorname: _____

Straße: _____

Plz / Ort: _____ / _____

Geburtsdatum: _____

(Mit der Veröffentlichung meines Geburtstages bin ich einverstanden -
wenn nicht, bitte streichen)

Heiratsdatum: _____ Tel.Nr.::: _____

Mir ist bekannt, dass meine Daten EDV-mäßig gespeichert werden und
ich erteile Ihnen hiermit die Genehmigung.

Mitglied im Ortsverein: _____

Landesverband: _____

Preisrichter: JA / NEIN

Sonderrichter für: _____

Konto-Nr./IBAN _____

BLZ/BIC _____

Bank _____

Datum: _____ Unterschrift: _____



Die blauen Perlen von der Schwäbischen Alb



Eleganz, Schönheit und Ausstrahlung vereint!

züchtet: **Reiner Reichardt**

Drosselweg 12, 89547 Gerstetten, Tel.: 07323 4974

1.Vorsitzender und Sonderrichter
im SV Dänischer Taubenrassen

